

schochen alharo zu uns zu begeben, undt was nunmehr zu entlicher berüewigung nothwendig sye zu vernemmen, undt sich darüber zu erklären, undt dieweil Uech bekhanth, was gestalt Uwer herren undt Oberen [Schultheiss und Rat] der Statt Lucern durch Jr usgeschickhtes Edict [Mandat] Jüngsthin zu haltung gemachten fridens sich guetwillig erklärt, finden Wir nit das Jr Ursach haben nach mehrem gsüech undt wytleüffigkeiten zu trachten.

Nun werden Jr von Entlebuech undt Willisauw us unseren diser tagen Underschiedlichen fründtermstlichen Mahn- undt Warnungschryben Vernommen haben, dessen Jr Uech nunmehr zu verhalten undt über üwere Inwendende Misverstendige wohrt oder beschwärdt von uns den Mundtlichen bericht anzuhören. Derohalben wan Uech nachmahlen fridt undt rhuew lieb syn will, werden Jr alhie vor uns zu erschynen nit underlassen, vihlweniger andere sonst befridigte undt Rhüewige Embter zur widersetzlichkeit verleiten, welches hernacher schwährlich wurde zu verantworten syn, wellen aber nachmahlen das besser verhoffen, undt das Jr Uech für dishin zu diserm unserm begehren unverweigerlich bequemen werden, undt nit uspliben, umb so vihl mehr dan Uns Uewere Oberkheit vermeldet, das Jr dishahls sowohl als andere Underthanen sichern fryen Von- undt Zugang haben sollen."

Kopie - AH 5, 296-297 - Blatt 297<sup>r</sup> leer

139

[17. Jh.]

"DIE SCHRIBEN VON LUCERN UNDT ZUERICH ANTREFFENDT DIE AUSGOSSNEN SCHELTUNGEN WIDER EHRliche EYDTGNOSSEN"<sup>1</sup>

1) Von diesen Dokumenten ist nur die obgenannte Dorsualnotiz erhalten geblieben; der eigentliche Text fehlt.

AH 5, 299 - Blatt 299<sup>v</sup> leer

140

1685 Juni 24. - 1686 Juni 24.

A

LANDVOGTEIRECHNUNG<sup>1</sup> DER FREIEN AEMTER UNTER DEM ZUGER LANDVOGT JOHANN WEBER

Einnahmen an jährlichen Bodenzinsen in:

Abtwil; Alikon; Althäusern; Boswil, Amt; Büblikon; Buttwil; Fenkrieden;